
RPM_V 1428

[Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim](#)

Holzgefäß

Afrika, südliches Afrika, Namibia, Otjimbingue
(?)

H: 18 cm, D: 9 cm

Einzelteil

vor 1900

"Coll, Trümper", bestehend aus einer Keule,
einem großen Holzgefäß, zwei kleinen
Holzgefäßen sowie 6 Antilopengehörnen "aus
Südwestafrika (meist Otjimbingue)" und einem
"Varanus".

Behälter

Ethnographica

No attribution

1900

durch Kauf

T. Trümper

T. Trümper, Hildesheim

- 1900 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum Hildesheim) durch Kauf at/from T. Trümper.
- 1900 acquired through T. Trümper durch unbekannte Erwerbsart at/from Unbekannt.

Über T. Trümper konnte nichts Näheres in Erfahrung gebracht werden, er findet sich auch nicht in den Hildesheimer Adressbüchern jener Zeit. Eine verwandtschaftliche Beziehung zu einem Ernst Trümper aus Braunschweig, der 1906 als Angestellter der Firma Wecke und Voigts nach Windhuk zog (siehe Korrespondenz und Fotos in StadtA BS G IX 95 Nr. 5), ließ sich nicht feststellen.

SL

Hölzernes Gefäß, am oberen Rande beschnitzt.

2021

04

28

Status

Provenienz in Bearbeitung

Stadtarchiv Hildesheim Best. 741 Nr. 19, „Rechnung über Einnahme und Ausgabe des Vereins für Kunde der Natur und Kunst (Museums-Verein) im Fürstenthum Hildesheim und der Stadt Goslar für das Jahr 1900“, S. 65, lfd. Nr. 98.

Stadtarchiv Hildesheim Bst. 741 Nr. 20, „Belege zur Rechnung des Vereins für Kunde der Natur und Kunst und Roemer-Museums für das Jahr 1900“, Blatt 98, Zahlungsanweisung ohne Datum.

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/rpm_v-1428/